

Bund und Länder nehmen weniger Steuern ein

Berlin. Die Steuereinnahmen von Bund und Ländern sind im März erneut zurückgegangen. Sie fielen im Vergleich zum Vorjahresmonat um 1,5 Prozent auf 81,17 Milliarden Euro, wie aus dem Monatsbericht des Bundesfinanzministeriums hervorgeht, der am Freitag veröffentlicht wird. Im Februar hatte das Minus sogar bei gut vier Prozent gelegen. Das FDP-geführte Ministerium führte den erneuten Rückgang auf steuerliche Entlastungen für Unternehmen und Haushalte zurück. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/449319.bund-und-laender-nehmen-weniger-steuern-ein.html>